



Pressemitteilung Nr. 22/2023

Magdeburg, 24.04.2023

**2. Wasserball Liga der Landesgruppe Ost (2. WLO) /LGO  
Pokal**

**WUM wird am Wochenende Favoritenrolle gerecht; Einzug  
ins LGO Pokalhalbfinale durch Sieg in Dresden und  
Verteidigung der Liga-Tabellenführung in Erfurt**

In einem Doppelspieltag reisten die Herren der Wasserball Union Magdeburg an diesem Wochenende im Pokal nach Dresden und in der Liga zum Erfurter SSC. In beiden Partien stiegen die Magdeburger als Favoriten ins Becken und wurden dieser Rolle auch gerecht. Im LGO Pokal mussten die Elbestädter am Samstag, 22.04.2023, beim mittlerweile in der Oberliga Sachsen spielenden SWV TuR Dresden antreten. Magdeburg reiste zwar nur mit elf Spielern an, gab sich im Match aber keine Blöße. Über die Viertelergebnisse von 2:4, 2:6 und 1:5 stand es vor den letzten acht Minuten bereits 5:15. Im letzten Spielabschnitt ließen es die Sachsen-Anhalter ruhiger angehen, ohne die Spielkontrolle abzugeben. Am Ende gab es ein auch in der Höhe verdienten 11:21 (2:4,2:6,1:5,6:6) Sieg der WU Magdeburg und damit den Einzug ins Pokalhalbfinale, das am 17. Juni 2023 ausgespielt wird. Ort und Ansetzungen sind noch offen. Den Grundstein für den Sieg warfen die Magdeburger Kanoniere Wilhelm Block mit sieben Toren, gefolgt von Lukas Schulle mit fünf Treffern. Die weiteren WUM Tore: Duncan Händel (3), Moritz Lehnert (2), Tom Hagendorf (1), Christ Ernesto Priol Bizet sowie die Youngster Justus Behns und Paul Quentin Kehrer.

Das Anschwimmen zum Liga Punktspiel am Sonntag, 23.04.2023, in der thüringischen Landeshauptstadt Erfurt erfolgte mit 18.00 Uhr zu einer ungewöhnlich späten Zeit. Daher mussten die Magdeburger wieder auf eine Reihe ihrer Stammkräfte verzichten. Unter ihnen war auch Kapitän Vincent Winkler, der arbeitsbedingt fehlte. Die Elbestädter gingen mit viel Ruhe und Routine ins Match. Lukas Schulle

PRESEMITTEILUNG

---

Verantwortlich:

Klaus-Peter Knobloch

Wasserball Union Magdeburg e.V.

Große Diesdorfer Str. 104a

39110 Magdeburg

Tel.:(0391) 7447926

mobil: 0176 70467520

mail: [wasserball.union.magdeburg@arcor.de](mailto:wasserball.union.magdeburg@arcor.de)

<http://www.wasserball-union.de>

<http://www.facebook.com/wasserball.Union>

---

brachte die Sachsen Anhalter mit 0:1 in Führung. Den Ausgleich der Thüringer konterte Wilhelm Block mit einem Doppeltreffer zum 1:3. Block war es auch, der dem Anschlussstor des Gastgebers das 2:4 Endergebnis des ersten Viertels folgen ließ. Ein Doppeltreffer von Moritz Lehnert sorgte für einen beruhigenden 2:6 Vorsprung des sachsen-anhaltischen Favoriten - dachten alle. Aber die Thüringer nutzen die sich ihnen bietenden Überzahlspiele zu vier Treffern in Folge, so dass es über 6:6 und je zwei weiteren Toren beider Teams (WUM Treffer durch Lukas Schulle und Duncan Händel) zur Halbzeitpause 8:8 Unentschieden stand. Aber davon ließen sich die Magdeburger nicht aus der Ruhe bringen. Sie zogen das Tempo im dritten Spielabschnitt an und schraubten das Ergebnis bis zur letzten Pause auf 8:13 (WUM Treffer: Lukas Schulle (2), Wilhelm Block (2) und Moritz Lehnert (1). Mit dem sicheren Vorsprung im Rücken verteidigten die Magdeburger das Ergebnis. Ein Tor von Wilhelm Block sowie ein Doppeltreffer von Duncan Händel hielten den Gastgeber weiter auf Abstand. Den Schlussspunkt der Partie setzte erneut Moritz Lehnert mit seinem Tor zum 13:17 (2:2,6:4,0:5,5:4). WUM Torwart Detlef Klotzsch war mit dem Auftritt seines Teams zufrieden: „Aufgrund der Favoritenrolle waren wir in beiden Spielen leider nicht durchgängig zu 100% aufmerksam. Das ändert aber nichts daran, dass wir mit dem Einzug ins Pokalhalbfinale und der Verteidigung der Liga-Tabellenführung unsere Pflichtaufgaben erreicht haben. Aus dem Spiel heraus kamen die Dresdener und Erfurter Kontrahenten nur selten zu Torerfolgen. Lediglich in den Überzahlspielen haben wir zu viele Gegentore kassiert. Schön war, dass unsere Youngster erneut viel Spielzeiten bekommen haben und sich Justus Behns sowie Paul Quentin Kehrer auch in die Torschützenliste eintragen konnten. Zudem krönte unser Landzeitverletzter Tom Hagendorf sein Saisondebüt mit einem Tor.“

Weiter geht es für die WUM am kommenden Samstag (29.04.23) in der heimischen Dynamo Schwimmhalle in Magdeburg. Um 18.00 Uhr empfangen sie im vorletzten Heimspiel den SC DHfK Leipzig.

### Ergänzende Hinweise:

#### **Wochenend-Team der WU Magdeburg**

Nr	Spieler		Tore insgesamt	davon Pokal Dresden	davon Liga Erfurt
1	Detlef	Klotzsch			
2	Florian	Rüscher (nur Erfurt)			
3	Duncan	Händel	6	3	3
4	Moritz	Lehnert	6	2	4
5	Jan	Naveau (nur Erfurt)			
6	Justus	Behns	1	1	
7	Wilhelm	Block	13	7	6
8	Lukas	Schulle	9	5	4
9	Paul-Quentin	Kehrer	1	1	
10	Tim	Richter (nur Erfurt)			
11	Chris Ernesto	Priol Bizet	1	1	
12	Sebastian	Lindner (nur Erfurt)			
13	Niels Martin	Götzel			
	Marc	Böer (nur Dresden)			
	Tom	Hagendorf (nur Dresden)	1	1	

**LGO Pokalspiel Viertelfinale**

22.04.2023, 17:30 Uhr, SC Wedding – SG Neukölln II	9:12 (2:1, 2:4, 2:4, 3:3)
22.04.2023, 20:00 Uhr, SWV TuR Dresden – WU Magdeburg	11:21 (2:4, 2:6, 1:5, 6:6)
23.04.2023, 11:00 Uhr, ASC Brandenburg – SC Chemnitz	19:9 (7:3, 3:3, 5:0, 4:3)
14.05.2023, 11:00 Uhr, SV Zwickau – OSC Potsdam II	

**LGO Liga-Punktspiele**

22.04.2023, 16:00 Uhr, ASC Brandenburg - SC Chemnitz	12:11 (2:2, 2:2, 5:3, 3:4)
22.04.2023, 20:30 Uhr, Erfurter SSC – SV Halle	11:12 (1:2, 4:2, 2:1, 3:7)
23.04.2023, 18.00 Uhr, Erfurter SSC - WU Magdeburg	13:17 (2:4, 6:4, 0:5, 5:4)

**Liga-Restprogramm der WU Magdeburg:**

29.04.2023, 18.00 Uhr, WUM – SC DHfK Leipzig
06.05.2023, 18.00 Uhr, WUM – Erfurter SSC
03.06.2023, 18.00 Uhr, OSC Potsdam II – WUM
10.06.2023, 18.00 Uhr, ASC Brandenburg – WUM

Die statistischen Angaben der 2. WL Ost sind dem folgenden Link zu entnehmen:

<https://www.dsv.de/wasserball/wettkampf/ergebnisse-tabellen/>

und weiter über „Landesgruppen - 2. Liga Ost“



Das beigefügte Foto ist Eigentum des Vereins und kann zur Berichterstattung unter der Nennung des Fotografen Robert Wahren kostenfrei verwendet werden. Es zeigt den WUM-Spieler Wilhelm Block, der an diesem Wochenende mit 13 Toren erfolgreichster Torschütze seines Teams war.